

Portugiesische Philologie (2-Fächer *Bachelor* 70 LP)

Modul

Titel		Modulcode		
Basismodul Kultur- und Landeswissenschaften1 (Interkulturelle Studien)		PHF-port-IK1		
Modulverantwortliche/r				
Monique Fritscher Mail: mfritscher@romanistik.uni-kiel.de				
Veranstalter				
Romanisches Seminar				
Fakultät				
Philosophische Fakultät				
Prüfungsamt				
Gemeinsames Prüfungsamt				
Status		Pflicht		
Leistungspunkte		5		
Bewertung		benotet		
Dauer		1 Semester		
Angebotshäufigkeit		jedes zweite Semester		
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt		30 Stunden		
Arbeitsaufwand insgesamt		150 Stunden		
Präsenzstudium		30 Stunden		
Selbststudium		120 Stunden		
Lehrsprache		Deutsch/Portugiesisch		
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung				
-				
Modulveranstaltung(en)				
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl	
Proseminar	IK1.1: Kultur- und Landeswissenschaften	2	Pflicht	
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)				
In der Lehrveranstaltung des Moduls herrscht Anwesenheitspflicht.				
Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
kleine Hausarbeit	Proseminarbeit (5-10 Seiten)	benotet	Wahlpflicht	100%
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
Alternative Prüfungsformen sind möglich. Die Modulnote geht ganz in die Fachnote ein.				

Lehrinhalte

Im Mittelpunkt dieses Moduls stehen die reflektierte Beschäftigung mit der vielschichtigen portugiesischen/brasilianischen Kultur und der Vergleich mit anderen Kulturen. Diese interkulturelle Kompetenz erwerben die Studierenden im:

IK1.1 Proseminar zur Kultur- und Landeswissenschaft

Inhalt dieses Kurses sind kulturwissenschaftliche wie landeskundliche Kenntnisse, die für das Verständnis der portugiesischen / brasilianischen Kultur von Bedeutung sind. Hierzu behandeln die Studierenden ausgewählte Themen aus den Bereichen Geschichte, Geographie, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft, Kunst, Musik, Populärkultur, Medien sowie Bildungssystem und diskutieren sie im Vergleich zu der eigenen Ausgangskultur.

Lernziele

Das Modul leistet einen grundlegenden Beitrag zur Herausbildung der interkulturellen Kompetenz, verstanden als die fachlichen, methodischen, sozialen und personalen Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Interaktion zwischen verschiedenen Kulturen.

Literatur

Literaturhinweise werden spätestens zum Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.

Weitere Angaben

Portugiesische Philologie (1/2 Fach Master Romanische Philologie 45/90 LP)

Modul

Titel		Modulcode		
Aufbaumodul Kultur- und Landeswissenschaften 4		PHF-rom-IK4		
Modulverantwortliche/r				
Prof. Dr. Javier Gómez-Montero Mail: gomez.montero@romanistik.uni-kiel.de				
Veranstalter				
Romanisches Seminar				
Fakultät				
Philosophische Fakultät				
Prüfungsamt				
Gemeinsames Prüfungsamt				
Status		Pflicht		
Leistungspunkte		5		
Bewertung		benotet		
Dauer		1 Semester		
Angebotshäufigkeit		F/S: jedes Semester, I/P: jedes zweite Semester (HS), IK4.1 jedes Semester		
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt		30 Stunden		
Arbeitsaufwand insgesamt		150 Stunden		
Präsenzstudium		30 Stunden (im Projekt kann das Präsenzstudium zwischen 0-30 Stunden liegen)		
Selbststudium		120 Stunden		
Lehrsprache		romanische Schwerpunktsprache/Deutsch		
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung				
Modulveranstaltung(en)				
Veranstaltungsart	Lehrveranstaltungstitel	SWS	Pflicht/Wahl	
Projekt	IK4.1a: Projekt Interkulturelle Studien	0-2	Wahlpflicht	
Projekt	IK4.1b: Projekt Internationales Kultur- und Wissensmanagement	0-2	Wahlpflicht	
Hauptseminar	IK4.2: Kultur- und landeswissenschaftliches Hauptseminar	2	Wahlpflicht	
Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)				
Im Hauptseminar sowie in den evt. Präsenzveranstaltungen der Projekte herrscht Anwesenheitspflicht.				
Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Bericht	Projektbericht	benotet	Wahlpflicht	100%

	(15 Seiten)			
Bericht	Projektbericht (15 Seiten)	benotet	Wahlpflicht	100%
große Hausarbeit	Hauptseminararbeit (12-15 Seiten)	benotet	Wahlpflicht	100%
Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)				
In den Kultur- und Landeswissenschaften kann zwischen den Lehrveranstaltungen IK 4.1 (a/b) und IK 4.2 gewählt werden. Die Wahl zwischen Projektarbeit und Hauptseminar ist mit der Anmeldung zu den Prüfungen verbindlich. Die Modulnote geht ganz in die Fachnote ein.				
Lehrinhalte				
Im Mittelpunkt dieses Moduls steht die detaillierte Beschäftigung der Studierenden mit der vielschichtigen Kultur des ausgewählten romanischen Sprachraumes. Die Studierenden können ihre interkulturelle Kompetenz auf dreierlei Weise ausbauen:				
IK4.1a Projekt Interkulturelle Studien				
Durch ein selbstständig organisiertes Projekt (Laufzeit mind. 6 Wochen) können die Studierenden Praktiken des Kulturaustauschs sowie -transfers im Kontext des gewählten Sprachraumes vertiefend erproben und ihre interkulturelle Kompetenz entsprechend erweitern. Die interkulturelle Praxiserfahrung wird dann in einem Bericht wissenschaftlich reflektiert.				
IK4.1b Projekt Internationales Kultur- und Wissensmanagement				
Aufbauend auf kulturtheoretischen, sozialwissenschaftlichen sowie methodischen Vorkenntnissen bauen die Studierenden ihre interkulturelle Kompetenz im Kontext des gewählten Sprachraumes anhand eines Projektes im Kultur- oder Wissenschaftsbereich berufsfeldnah aus.				
IK4.2 Hauptseminar zur Kultur- und Landeswissenschaft				
In diesem Kurs setzen sich die Studierenden differenziert mit kulturwissenschaftlichen und landeskundlichen Inhalten auseinander, die für das fundierte Verständnis der kulturellen Vielfalt des gewählten Sprachraums von Bedeutung sind. Die Studierenden analysieren ausgewählte Themen aus den Bereichen Geschichte, Geographie, Wirtschaft, Politik, Gesellschaft, Kunst, Musik, Populärkultur, Medien sowie Bildungssystem und beurteilen wertschätzend Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Ausgangs- und Zielkultur.				
Lernziele				
Im Aufbaumodul Kultur- und Landeswissenschaften erweitern und vertiefen die Studierenden ihre interkulturelle Kompetenz, verstanden als die fachlichen, methodischen, sozialen und personalen Fähigkeiten und Fertigkeiten in der Interaktion zwischen verschiedenen Kulturen.				
Literatur				
Literaturhinweise werden spätestens zum Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben.				
Weitere Angaben				